



ANWENDERBERICHT

FLEIMA-PLASTIC GmbH
Spritzguss

Medizintechnik-Spezialist setzt auf ganzheitliches ERP-System

DIE ZIELSTELLUNG

Perfektion in allen Bereichen.

Qualität mit Brief und Siegel – das bieten die zertifizierten Kunststoffkomponenten für die Medizintechnik aus der Produktion der FLEIMA-PLASTIC, eine Marke der weltweiten Masterflex Group. Medizintechnische Produkte, die am Patienten zum Einsatz kommen, müssen stets den aktuellen Standards in den Bereichen Herstellungsverfahren und Werkstoffkunde entsprechen. Die dazu notwendigen Produktionsabläufe sind komplex. Von der kundenspezifischen Planung bis hin zur Fertigung laufen Prozesse ab, die transparent, übersichtlich und effizient organisiert werden müssen. Deshalb setzt das Unternehmen im hessischen Wald-Michelbach jetzt auf das Enterprise-Resource-Planning- (ERP-)System sou-matrixx der SOU AG.

DER ANWENDER

Die FLEIMA-PLASTIC in Wald-Michelbach

Leistungsfähige Kunststoffkomponenten. Innovative Lösungen. Fundierte Materialkompetenz. Als Spezialist im Bereich Medizintechnik bietet die FLEIMA-PLASTIC maßgeschneiderte Kundenlösungen auf dem neuesten Stand der Technik. Dabei hat das Unternehmen den gesamten „Lebenszyklus“ seiner Kunststoffprodukte fest im Blick – bis hin zum Einsatz am Patienten. Auf die ausschließliche Verwendung medizinisch zugelassener Materialien vertrauen namhafte Kunden im In- und Ausland.

DER ANSPRUCH

Umfassende und transparente Abbildung aller Prozessabläufe eines Fertigungsunternehmens.

Als Spritzguss-Spezialisten der Masterflex Group suchte FLEIMA-PLASTIC nach einer Komplettlösung für die gesamte logistische, technologische und kaufmännische Organisation des Unternehmens. Ein professionelles ERP-System sollte das bisherige, selbst entwickelte EDV-System ablösen. Dabei kam es vor allem darauf an, manuelle Arbeitsprozesse in den Bereichen Auftragssteuerung und Lagerverwaltung zu reduzieren. Beide Bereiche wurden durch die hausinterne Lösung bislang nicht unterstützt. Das sollte sich mit der neuen Lösung ändern. Eine spezielle Anforderung bestand darin, das neue System an eine Besonderheit in der Produktion von Medizintechnik anzupassen – die Verwaltung der Chargen- und Seriennummern. Sie gewährleistet die Verfolgung eines Artikels von Produktionsbeginn bis zur Auslieferung.

DIE LÖSUNG

Ein leistungsstarkes ERP-System, das mehr Effizienz garantiert.

Die ERP-Software sou:matrixx der SOU AG bildet auf Basis modernster Java-Technologie alle Prozessabläufe eines Fertigungsunternehmens umfassend und transparent ab. Speziell für den Mittelstand der Fertigungsbranche konzipiert, bietet das offene und modulare ERP-System auch für FLEIMA-PLASTIC eine effiziente Unterstützung. Heute werden die gesamten Unternehmensabläufe dank sou:matrixx übersichtlich strukturiert und effektiv ausgeführt. Durch eine im modernen Look and Feel gestaltete Benutzeroberfläche ist die Bedienbarkeit so einfach, dass den

Mitarbeitern die Handhabung der Lösung äußerst leicht fällt.

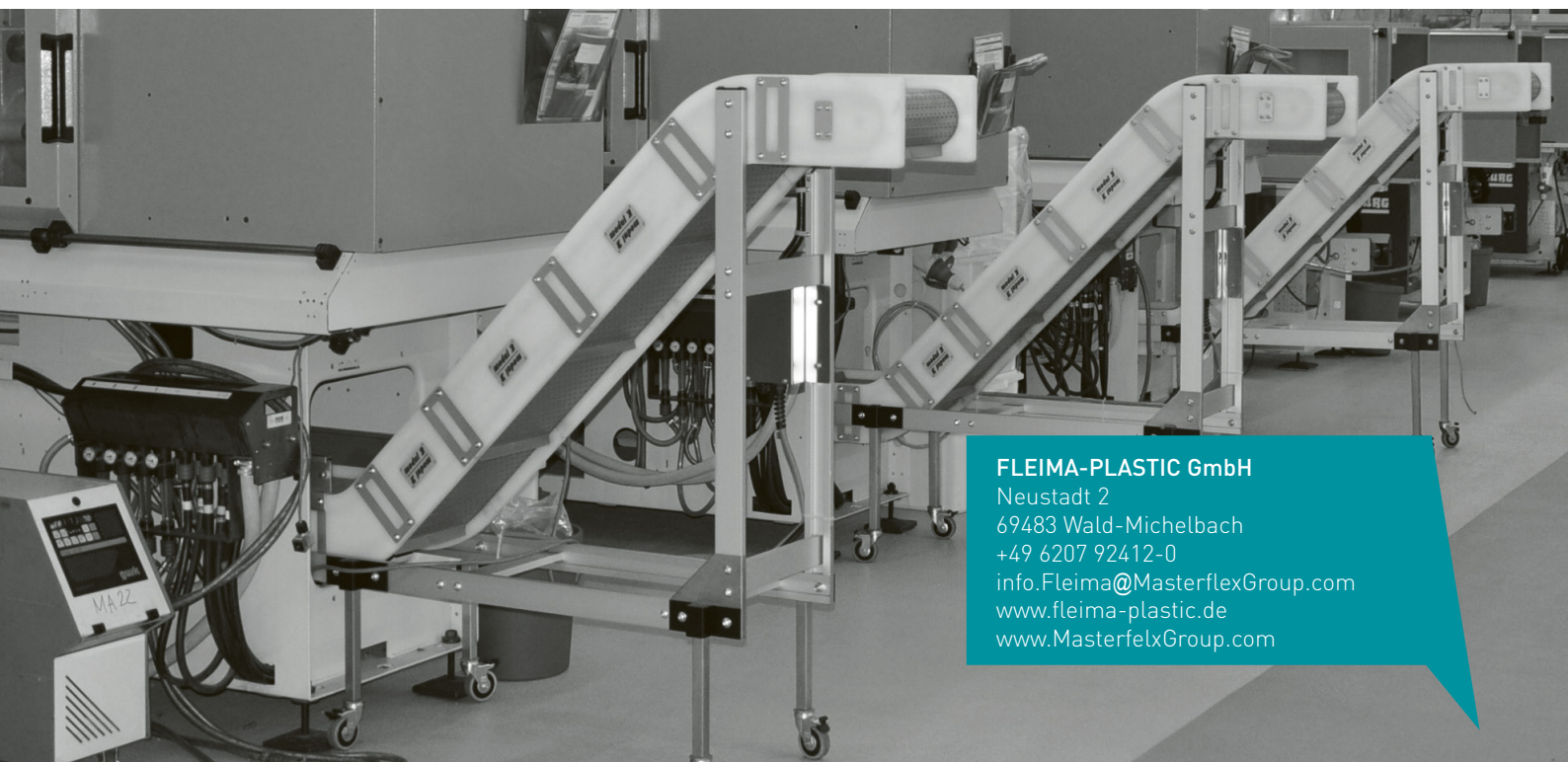
Sowohl mit den zielgerichteten und konstruktiven Schulungen als auch mit dem Kundenservice war FLEIMA-PLASTIC sehr zufrieden. Das Vertrauen war so groß, dass sich das Unternehmen für eine sehr zügige Einführung des neuen Systems entschied. Bei der Implementierung, die ohne Backup durchgeführt wurde, zogen alle Beteiligten an einem Strang. Der Support von SOU war in dieser Zeit vor Ort und unterstützte Geschäftsleitung und Mitarbeiter von FLEIMA-PLASTIC mit Rat und Tat.

DER NUTZEN

Optimale Kontrolle und gesteigerte Effizienz.

Vor allem in den Bereichen Administration, Lager und Versand ist die Arbeit übersichtlicher und einfacher geworden. Hier hat das sou:matrixx viele Automatisierungsprozesse ermöglicht und manuelle Arbeitsprozesse stark reduziert. Die Anpassung der Lösung an das Arbeiten mit Chargennummern ermöglicht nun eine umfassende und unkomplizierte Kontrolle des gesamten Fertigungsprozesses eines Artikels. Damit hat sich der Einsatz eines zeitgemäßen ERP-Systems für die Masterflex Group Medizintechnik-Spezialisten schon jetzt bezahlt gemacht. Die Realisierung des Etikettendrucks steht bei dem Anwender als nächstes auf dem Programm.

„Mit sou:matrixx sind wir nun auch im IT-Bereich auf dem neuesten Stand“, lautet das Fazit des Geschäftsführers von FLEIMA-PLASTIC, Ole Stein. „So können wir uns künftig ganz auf unsere Hauptaufgabe konzentrieren – die Produktion von leistungsfähigen Kunststoffkomponenten für die Medizintechnik.“



FLEIMA-PLASTIC GmbH

Neustadt 2
69483 Wald-Michelbach
+49 6207 92412-0
info.Fleima@MasterflexGroup.com
www.fleima-plastic.de
www.MasterflexGroup.com